



MITTEILUNGSBLATT AUSGABE 19

Verantwortlich: Jürgen Müller Text und Layout Lothar Franz Lena Schult Wolfgang Mädél
Bilder von: Ulf Stephan, Wolfgang Mädél

Wir über uns

Verehrte Vereinsmitglieder, wir bitten Sie um Mithilfe. Wir wollen und müssen mehr werden im Verein, damit wir unserem Anspruch, den wir in unserer Satzung formuliert haben, auch in Zukunft gerecht werden können:

Der Verein hat sich zur Aufgabe gemacht: „durch sozialen Einsatz mitzuhelfen, mehr Gerechtigkeit für benachteiligte Menschen in unserer Gesellschaft zu erlangen. Eine unserer Hauptaufgaben ist die Teilhabe junger behinderter Menschen in der Arbeitswelt“.

Daher unsere Bitte an alle Mitglieder: helft mit, neue Mitglieder zu gewinnen. Dafür erhaltet ihr ein weiteres Exemplar des Mitteilungsblattes, um es an Freunde und/oder Bekannte weiter zu geben. Eine Beitrittserklärung haben wir ebenfalls beigefügt. Ein kleiner Hinweis, der Mindest-Jahresbeitrag beträgt nur 20 €. Ein kleiner Betrag mit sehr großer Wirkung. Wir hätten einen tollen Abschluss für dieses Jahr, wenn wir mit dieser Aktion wieder über die 200er Grenze kommen würden. Wir sagen schon einmal Danke für die Unterstützung.

Beispiele unserer Förderaktivitäten

Zwei gehörlose junge Männer haben Aussicht einen Arbeitsplatz zu bekommen, sie brauchen aber einen PKW-Führerschein. Da Gehörlose auf die Gebärdensprache angewiesen sind, schaffen sie es aus finanziellen Gründen nicht, diese Fahrerlaubnis zu erwerben. Der Verein hat für beide die Kosten für die Gebärdendolmetscher übernommen. Somit können beide die Fahrprüfung ablegen und haben die Voraussetzungen

für den Arbeitsplatz geschaffen.

Des Weiteren haben wir einer jungen Frau, die sich zurzeit in einer Behinderteneinrichtung befindet eine Qualifizierungsmaßnahme für die Tätigkeit einer Betreuungskraft in der „Altenpflege“ finanziert. Damit konnte sie jetzt eine feste Anstellung bekommen.

Eine ansehnliche Anzahl von weiteren Anträgen liegt dem Vorstand zur Bearbeitung und Entscheidung vor.

Mitgliederversammlung 2023



Von links nach rechts:

Jürgen Ponath, Ronald Nehls,
Lena Lehmann, Katrin Petersen,
Marlies Voß, Bernd Prezewowsky,
Uta Prezewowsky, Jürgen Müller,
Astrid Mädel, Ingrid Schröder,
Ulrich Paproth. Es fehlen Carola
Habermann, Heiko Thevs

Geschäftsbericht

Am 17.4.2023 fand unsere Mitgliederversammlung im Vereinsheim des SV Friedrichsort statt. Schwerpunkte waren der Geschäfts- und Kassenbericht sowie die Vorstandswahlen. Im Rahmen des Geschäftsberichtes wies unser 1. Vorsitzender, Jürgen Müller, auf das Jubiläumsjahr 2022 hin. Es gab mehrere Veranstaltungen, unter anderen einen Festakt im Ratsaal des Kieler Rathauses sowie eine Veranstaltung auf Hof Akkerboom. Siehe Ausgabe 18. Die Schulweihnachtsfeier fand 2022 in der Schule am Kührener Berg in Preetz statt. Besonders hervorzuheben ist, dass die Kosten für 115 Weihnachtstüten wieder von der Fa. GKN übernommen wurden. Ein besonderer Dank geht an unser Vereinsmitglied, Manfred Jipp, der es mit den Kieler Weihnachtsmarkt-Beschickern wieder ermöglichte, dass 20 Schüler und Schülerinnen der Lilli-Nielsen- sowie der Ellerbeker Schule ein paar fröhliche Stunden mit Karussell fahren, Bratwurst essen und Süßigkeiten erleben durften.

Jürgen Müller ging dann sehr ausführlich auf die genehmigten Anträge ein.

Kassenbericht

Marlies Voß gab einen ausführlichen Bericht zur finanziellen Lage des Vereins.

Im vergangenen Jahr konnten wir Gesamteinnahmen von 13.638,91 Euro verzeichnen. Die Ausgaben beliefen sich auf insgesamt 19.062,48 Euro. Das Gesamtvermögen belief sich am 31.12.2022 auf 81.640,63 Euro. Da wir das Vermögen abbauen müssen (Vorgabe des Finanzamtes) wurde der Fehlbetrag von 5.423,57 Euro aus den Rücklagen beglichen.

Vorstandswahlen

Zu den Wahlen gab es keine weiteren Kandidaten. Alle Vorstandsmitglieder stellten sich erneut zur Wahl. Der 1. Vorsitzende Jürgen Müller, sein Stellvertreter Bernd Prezewowsky und unsere Kassenwartin Marlies Voß wurden in einzelnen Wahlgängen einstimmig wiedergewählt. Die Beisitzer wurden en bloc gewählt und wurden ebenfalls einstimmig bestätigt. Auch die vier Revisoren bekamen ein einstimmiges Ergebnis.

Kieler Woche Veranstaltung im Hof Akkerboom

Am traditionellen Montag der Kieler Woche fand unsere 27. Veranstaltung des Vereins statt. Diesmal im Hof Akkerboom, da die Förde Sparkasse die 25-jährige Zusammenarbeit wegen einer Neuausrichtung ihrer Förderaktivitäten beendet hatte. Schade aber dennoch vielen Dank für die langjährige Zusammenarbeit und Unterstützung in den vielen Jahren.

Das Hauptmotto der diesjährigen Veranstaltung hieß: **"Teilhabe am Arbeitsmarkt – Wie werden die politischen Vorgaben von der Bundesagentur für Arbeit in Schleswig-Holstein umgesetzt?"** Dazu referierte Markus Biercher, der Geschäftsführer der Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Jürgen Müller, führte Dr. Wiedemann (vormals Wulf-Schnabel), Vorstand der Stiftung Drachensee, in das Thema mit einer Analyse und einem thematischen »Wunschkonzert« ein. **Seine Leitthese war: Bildung ist der Schlüssel zum Arbeitsmarkt und zur persönlichen Entwicklung.** Wiedemann: „Deutschlandweit haben 310.000 Menschen mit Behinderungen in den Werkstätten keinen Zugang zur beruflichen Bildung. In Schleswig-Holstein sind es über 12.000. Dies ist als ein Verstoß gegen Artikel 24 der UN-Behindertenrechtskonvention zu werten.“ Das Resümee von Dr. Jan Wiedemann: „Um die systemischen Barrieren aus dem Weg zu räumen, benötigen wir die Tatkraft von Wirtschaft, Gewerkschaften, Politik, Verwaltung und Sozialversicher-



Von links nach rechts: Dr. Wiedemann, Bernd Prezewowsky, Jürgen Müller, Marcus Biercher

ungen. Das Lösen gesellschaftlicher Probleme geht nur gemeinsam.“ Die Antwort von Markus Biercher lässt vieles erhoffen: Es gab das direkte Angebot - Anruf, Termin machen und gemeinsam Kreatives überlegen. Er bestätigte in vielen Aspekten die Analyse, sagte aber auch, eine neue „Werker Ausbildung“ darf nicht zum Unterschreiten von Standards missbraucht werden. In der sich anschließenden Diskussion gab es ein großes Interesse aus dem Teilnehmerkreis. Daran beteiligten sich auch der Bundestagsabgeordnete der SPD, Mathias Stein und der Sozialdezernent der Landeshauptstadt Kiel, Gerwin Stöcken. Beim sich anschließenden Imbiss wurde rege weiterdiskutiert.

Eine gelungene Veranstaltung war unsere 27. Und das Beste zum Schluss: Die 28. Kieler Woche Veranstaltung im 2024 wird in den Räumen der Bundesagentur für Arbeit stattfinden! Diese Einladung sprach Markus Biercher in seinem letzten Statement an alle Teilnehmer/innen aus.

Schon einmal vorab ein großes Dankeschön vom Vorstand des Vereins.

In Gedenken an unser Vereinsmitglied Heide Simonis



Dezember 2012 in der Lilli-Nielsen-Schule,
Kiel-Mettenhof

Unser Vereinsmitglied Heide Simonis ist kurz nach ihrem 80-ten Geburtstag verstorben. Der Vorstand des Vereins erinnert

an das langjährige Mitglied, das schon 1994 als Ministerpräsidentin des Landes Schleswig-Holstein die Hauptrede auf der ersten Kieler Woche Veranstaltung des Vereins in den Räumen der Förde Sparkasse gehalten hat. Besonders hat sie sich als „Märchentante“ bei den vom Verein geförderten Weihnachtsfeiern engagiert. Seit 1998 hat sie in den verschiedensten Schulen Kinderaugen mit ihren gelesenen Weihnachtsgeschichten zum Staunen gebracht und selber auch immer viel Spaß daran gehabt.

Wir trauern um eine ganz aktive Förderin des Vereins und eine beispielhafte Frau, die Inklusion gelebt hat.

Weihnachtsaktivitäten 2023



Unsere Weihnachtsaktivitäten, wie alljährlich gemeinsam mit den Marktbeschickern auf dem Asmus-

Bremer-Platz und der Holsten Straße in Kiel, fanden auch in diesem Jahr mit den Schülerinnen und Schülern der Ellerbeker- und der Lilli-Nielsen-Schule statt. Diese Tradition gibt es nun schon seit 25 Jahren und hat bei den Kindern nichts an Reiz und Spaß verloren.

Außerdem begleiten wir als Verein erstmalig die Weihnachtsfeier in der Fröbel Schule in Neumünster und werden ein Geldgeschenk für einen Balancierbalken auf dem Pausenhof überreichen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten außerdem eine Weihnachtstüte, die wie schon traditionell von der Firma GKN Driveline aus Kiel gespendet wird. Überreicht wurden die Weihnachtstüten von den Vorstandsmitgliedern und der SPD-Kreisvorsitzenden aus Neumünster, Kirsten Eickhoff-Weber. Eine Freude für alle Beteiligten an dieser Weihnachtsfeier.

Ansprechpartner: Jürgen Müller
Heiderstr. 8, 24106 Kiel
Tel. 04 31 - 33 37 07
www.vafmmb.de

Amtsgericht Kiel Nr. 3520
Steuerbegünstigte Körperschaft
Bank: Förde Sparkasse, 24103 Kiel
IBAN: DE27 2105 0170 0092 0108 67
BIC: NOLADE21KIE